

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 04. April 2023

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Dienstag, den 04. April 2023 kam der Gemeinderat zur jüngsten öffentlichen Sitzung des Gremiums im Sitzungssaal des Rathaus Altheim (Alb) zusammen. Beginn der Sitzung des Gemeinderats war hierbei um 19:30 Uhr.

Es waren zur Sitzung 9 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und als Vorsitzender Herr 1. Stellvertretender Bürgermeister Karl-Heinz Erb anwesend, Herr BM Koptisch war entschuldigt.

Als erster Tagesordnungspunkt wurde die **Bürgerfrageviertelstunde** aufgerufen. Seitens der Bürgerschaft wurde angefragt, welche Maßnahmen zur Restaurierung des inneren Orts geplant sind. Seitens der Verwaltung wurde auf das Landessanierungsprogramm verwiesen. Derzeit wird die Erweiterung des Förderungsgebiets geplant, eine Umsetzung dessen soll zeitnah erfolgen. Wichtig sei, dass die bereitgestellten Fördermittel auch abgerufen werden.

Im Tagesordnungspunkt 2 mit dem Titel **Freiwillige Feuerwehr Altheim (Alb), Bezuschussung von Führerscheinen der Führerschein-Klasse „C“** wurde über die Vergabe von Bezuschussungen für den Erwerb der Führerscheine zumindest der Klasse „C“ beraten.

Das Gremium befürwortete die Bezuschussung von künftig jährlich bis zu zwei Führerscheinen für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr mit einem Betrag von jeweils max. 1.800 €. Die Festlegung der berechtigten Personen solle über den Feuerwehrkommandanten in Rücksprache mit dem Bürgermeister erfolgen.

Im Tagesordnungspunkt 3 mit dem Titel **Mobiliar Sitzungssaal** wurde seitens der Verwaltung vorgeschlagen, das aktuelle, deutlich veraltete Mobiliar des Sitzungssaals zu tauschen. Das Gremium äußerte sich dahingehend, dass das Mobiliar zwar sehr veraltet sei und bei der Bürgerschaft zum Teil auch als dies wahrgenommen werde, die Beschaffung neuen Mobiliars allerdings aktuell als zusätzliches Projekt für die Verwaltung nicht zumutbar sei, man müsse sich sowohl finanziell als auch personell derzeit auf die wichtigen Themen beschränken. Die Entscheidung zum neuen Mobiliar solle dann das neue Gremium im Laufe der nächsten Jahre treffen.

Mit 1 Befürwortung und 8 Gegenstimmen wurde das Projekt dann abgelehnt.

Das Thema **Katastrophenschutz** wurde im Tagesordnungspunkt 4 vorberaten. Die Verwaltung wollte seitens des Gremiums ein Stimmungsbild zu den aktuellen Diskussionen der Nachbargemeinden einfangen und die aktuelle Position der Gemeinde deutlich machen.

Die Verwaltung teilte mit, dass derzeit keine genauen Planungen für den Fall eines „Blackouts“ also eines langanhaltenden, großflächigen Stromausfalls vorhanden seien. Verschiedenen Vorgehensweisen seien denkbar, müssten aber im Detail durchgeplant werden um anschließend eine sinnvolle Lösung für alle Beteiligten zu finden. Im Fokus sollte hier die Aufrechterhaltung der Kritischen Infrastrukturen stehen (Bauhof, Feuerwehr, Verwaltung etc.)

Seitens des Gremiums wurde deutlich gemacht, dass die Bürgerschaft über die Pflicht zur Selbstvorsorge deutlicher informiert werden müsse. Die Verwaltung wird hier in den kommenden Wochen Informationsmaterialien bereitstellen und über das Mitteilungsblatt informieren.

Ebenso wird die Verwaltung die Planungen (auch hinsichtlich des Einrichtens einer Wärmehalle zusammen mit den Nachbarorten) weiter vorantreiben und in den kommenden Sitzungen näheres dazu ausführen.

Unter Tagesordnungspunkt 5 wurde das **Baugesuch Neubau einer Dachgaube und einer Doppelgarage sowie Erweiterung Terrassenüberdachung am bestehenden Wohnhaus, Bergstraße 62, Flst. Nr. 1036/2, Altheim (Alb)** beraten. Das Gremium erteilte hier ohne weitere Diskussion **einstimmig** das Einvernehmen der Gemeinde.

Im Zuge des Tageordnungspunktes 6 **Bekanntgaben** wurde bekanntgegeben, dass der Übergang der Straßenbaulast des Lerchenwegs an den Landkreis bzw. der Bismarckstraße an die Gemeinde zum Jahreswechsel 2023/2024 erfolgen wird und bei der Begehung am 20.03.2023 keine wesentlichen Mängel an den Straßen aufgenommen wurden. Die Gemeinde muss hier im Vorfeld lediglich an der Kreuzung Lerchenweg / Sandgrube kleinere Reperaturarbeiten erledigen um die erforderlichen Markierungsarbeiten durch den Kreis durchführen zu können.

Die Gemeinde gibt zudem bekannt, dass es aktuell neue Entwürfe zum Parkplatz an der Kirchstraße gibt, zu welchen nun Berechnungen hinsichtlich der Flächen und Kosten erfolgen werden. Die Verwaltung wird hier zu gegebener Zeit mit weiteren Informationen auf den Gemeinderat zukommen.

Des Weiteren informiert der 1. Stellvertreter über die Inhalte der vergangenen Bürgermeisterdienstbesprechungen. Die informativste Angelegenheit sei die Änderung des Flächennutzungsplans. Hierzu wird es in naher Zukunft weitere Unterredungen zwischen den Bürgermeistern geben.

Im Tagesordnungspunkt 7 unter **Anfragen** wurde die Thematik der Beleuchtung in Altheim (Alb) erneut aufgegriffen. Hier wurde eine Besichtigung des Leuchtenparks der EnBW in Ellwangen vorgeschlagen. Die Verwaltung hat den Vorschlag aufgegriffen und wird einen Besuch organisieren.

Zudem wird es zeitnah weitere Vorschläge und Termine zur Beleuchtung der Straßen geben, um auch die Beleuchtung Fussweg Lange Straße hoch zur Turnhalle zeitnah umzusetzen.

gez.

Karl-Heinz Erb
1. Stellvertretender Bürgermeister